

WETTBEWERB / 164 Tarockierer beim Finalturnier im Gasthaus Kogler-Greisinger

Hötzinger holt sich den Sieg beim Hausruckcup

FRANKENMARKT / Zum 5. Hausruckviertler Tarockcup trafen sich in dem mit den weltgrößten Tarockkarten geschmückten Saal im Gasthaus Kogler-Greisinger in Frankenmarkt 164 Tarockspieler, um ihre Sieger zu ermitteln.

Rund fünf Stunden dauerte das Tarockturnier, das auch an den Tarockradweg (der bald wieder eröffnet wird) in der Region Attergau erinnern soll. Der Tarockradweg umschließt acht Ortschaften und führt von Frankenmarkt, Fornach, Pfaffing, Vöcklamarkt, St. Georgen, Straß, Hipping und Weißenkirchen zurück nach Frankenmarkt. Jedes Jahr im April wird in allen Orten des Tarockradweges die Radsaison mit einem großen Fest für Radler und Tarockierer eröffnet.

Selbstverständlich wurde nach dem Turnier von einem Teil der Spieler noch bis weit nach Mitternacht weitergespielt, denn wenn einmal Skys, Mond, Pagat und Trull in seinen Bann gezogen hat,



Leidenschaftliche Tarockierer beim Turnierfinale.

FOTO: RUNDSCHAU

der vergisst die Zeit und kommt nicht so schnell nach Hause.

Es gab 70 schöne Preise zu gewinnen. Den ersten Platz holte sich Willibald Hötzinger aus Pfaffing mit vier Saisonsiegen. Zweite wurde Mag. Ingrid Müller aus Wien. Den dritten Platz belegte Hubert Zauner aus Bad Ischl.

Auf den weiteren Plätzen folgten Stefan Schmidt aus Seewalchen und Gerhard Lacher aus Straß. Die abgelaufene Spielsaison war die erfolgreichste in der sechsjährigen Cup-Geschichte: Bei den 21 Turnieren sorgten 430 Spieler aus 125 Orten für insgesamt 2724 Teilnahmen, was einen sensationellen

Teilnehmerschnitt von 130 pro Turnier ergibt.

In der Sommerpause treffen sich die Tarockierer am Ostermontag, 21. April, in Straß (Volksschule, 14 Uhr) zum dritten Mannschaftsturnier und am Pfingstmontag, 9. Juni, im Casino Salzburg zum traditionellen Pfingstturnier.